

CHOREOGRAPHISCHE DIALOGE

22. OKTOBER – 04. NOVEMBER 2019
05. – 11. NOVEMBER 2019

BEWERBUNGSFRIST: 14. JUNI 2019

INFORMATIONEN ZUR BEWERBUNG

[www.pact-zollverein.de/kuenstlerhaus/
choreographische-dialoge](http://www.pact-zollverein.de/kuenstlerhaus/choreographische-dialoge)

Bewerbungen ausschließlich über das
Online-Formular bis 14.06.2019

WEITERE INFORMATIONEN:

PACT Zollverein
Choreographische Dialoge
Katharina Heib
Bullmannau 20a, 45327 Essen

Fon +49 (0) 201.289 47 24
katharina.heib@pact-zollverein.de
www.pact-zollverein.de

PACT Zollverein / Choreographisches
Zentrum NRW und sein Residenz-
programm werden finanziert durch das
Ministerium für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen und
die Stadt Essen. Die Tanzlandschaft Ruhr
ist ein Projekt der Kultur Ruhr GmbH.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



STADT
ESSEN KULTURBURO

KULTUR RUHR GmbH

Die Reflektion und kritische Befragung des eigenen Schaffens ist ein integraler Teil künstlerischer Praxis und kann einen produktiven Anstoß für die Weiterentwicklung und Öffnung der eigenen Arbeit bilden. Die diskursive und praktische künstlerische Verschränkung unterschiedlicher Disziplinen und Wissensformen ist ein besonderer Arbeitsschwerpunkt von PACT – mit dem Residenzformat der ›Choreographischen Dialoge‹ gibt es bereits seit 2010 ein besonderes Angebot zur Förderung interdisziplinärer wie internationaler Begegnung. Performer*innen und Choreograph*innen aus NRW treffen im Rahmen der ›Choreographischen Dialoge‹ auf Künstler*innen und Expert*innen anderer Wissensgebiete. Über jeweils zwei Wochen werden den ausgewählten Stipendiaten die Rahmenbedingungen für einen konzentrierten Austausch mit (inter-)nationalen Dialogpartner*innen bereitgestellt. Den Teilnehmer*innen steht die Gestaltung der Residenzzeit offen. Gerne berät PACT auf Wunsch bei der Auswahl der Dialogpartner*innen.

Bisherige Dialogpartner*innen waren u. a. Andros Zins Browne, Tine Van Aerschot, Michiel Vandeveld, Oblivia und Dragana Bulut.

DIE RESIDENZ IM RAHMEN DER ›CHOREOGRAPHISCHEN DIALOGE‹ KANN NACH ABSPRACHE FOLGENDE LEISTUNGEN BEINHALTEN:

- Arbeitsstudio
- Verpflichtung eines Partners oder einer Partnerin (2–5 Arbeitstage)
- Unterbringung
- ein wöchentliches Stipendium
- Reisekosten für die einmalige An und Abreise
- Bereitstellung technischen Equipments (nach Verfügbarkeit)

Die Residenz im Rahmen der ›Choreographischen Dialoge‹ beinhaltet keine öffentliche Aufführung bei PACT Zollverein.